

Rundschreiben

an die Mitglieder des Fürstenschlagvereins

November 2022



Verein Fürstenschlag-
Altdorf e.V.



Liebe Vereinsmitglieder
und Freunde des Fürstenschlagvereins,

Ein wunderbarer Herbst mit reicher Ernte wurde uns zuteil. Doch bleibt die Freude darüber gedämpft angesichts der vielen, uns bewegenden Themen wie Energiepreise, Inflation, nicht enden wollender Krieg in der Ukraine und die unbewältigte Klimakrise. Auch die herbstliche Corona-Welle hat vielen die Freude genommen. Das Zusammentreffen dieser Krisen macht es auch notorischen Optimisten schwer, positiv zu bleiben. Und doch ist es für unser Zusammenleben so wichtig, dass wir offen bleiben für die kleinen Freuden, die wir erleben und schenken können.

Heizen mit eigenem Kaminofen:

Der Winter naht und mit ihm die Heizsaison. Glücklicherweise haben wir mit der Wärmeerzeugung durch Hackschnitzel in der WLG eine kostengünstige Energieform, sodass wir nicht mit explodierenden Heizkosten rechnen müssen. Etliche Bewohner haben sich als zusätzliche Heizmöglichkeit einen Kaminofen angeschafft. Dies wurde durch eine Änderung der Fernwärmeverordnung möglich. Vielleicht haben Sie den kürzlich im Boten erschienenen kritischen Artikel zum Thema Kaminöfen und Feinstaubbelastung gelesen. Resümee dieses Artikels ist, dass der Betrieb dieser Öfen mit erheblicher Feinstaubbelastung einhergeht. Wir wollen alle gesund bleiben, und so wird es darauf ankommen, wie intensiv und verantwortungsvoll mit der Feuerung dieser Öfen umgegangen wird. Sollte die Feinstaubbelastung überhandnehmen, kann die Stadt auch ein Verbot von Kaminöfen erlassen. Es liegt in der Verantwortung jedes Nutzers eines Kaminofens, dass es nicht so weit kommt. Rücksichtsvolles heizen in Art (gut abgelagertes trockenes Holz) und Umfang (nicht bei Hochdruckwetterlagen und Verzicht auf Dauereinsatz) ist unumgänglich und fördert die gute Nachbarschaft!

Doch nun zu den frohen Botschaften:

Unterstützung durch Stadtwerke Altdorf:

Viele Mitglieder haben sich im vergangenen Jahr für den neuen Stromtarif der Stadtwerke Altdorf "A-PLUS vereint" entschieden. Die Besonderheit dieses Angebotes lag in der Verbindung von Strombezug und der Mitgliedschaft in einem Altdorfer Verein. Die Stadtwerke (SWA) unterstützen mit jeder von Ihnen verbrauchten Kilowattstunde (kWh) den verbundenen Verein mit einem Cent. Klingt nicht viel, ist aber durch die große Anzahl der Abnehmer für unseren Verein zu einem erklecklichen Sümmchen in Höhe von 1.610 Euro geworden! Unser Dank gilt an dieser Stelle nicht nur den Stadtwerken Altdorf, sondern auch Ihnen, die sich bei diesem Angebot der SWA auch für uns als Fürstenschlagverein entschieden haben.

Wir haben uns über die Verwendung dieses Geld schon ein paar Gedanken gemacht. So wollen wir für den Weg zum Edeka-Markt eine Ruhebahn spendieren, um auch den weniger beweglichen Bewohnern des Fürstenschlags ein bisschen Bequemlichkeit auf dem Einkaufsweg zu bieten.

Einen weiteren Teil wollen wir der Tafel in Altdorf zukommen lassen. Diese wichtige Einrichtung leidet mehrfach unter der Teuerung, da damit zum einen ein deutlicher Rückgang an Warenspenden verbunden ist und zum anderen die Zahl der Bedürftigen angestiegen ist.

Eigene Stromerzeugung durch PV-Anlage auf Dach oder Balkon:

Ein Blick auf die Dächer (und Balkone) im Fürstenschlag lässt leicht erkennen, dass wir in unserem Viertel noch erhebliches Potenzial für den Ausbau von PV-Solaranlagen haben. Die Frage nach der Rentabilität einer PV-Anlage beantwortet sich mit jeder Erhöhung der Strompreise von selbst. Mit wenig Aufwand (genehmigungsfrei bis 600 Watt) und überschaubaren Kosten ist eine Balkonanlage zu installieren. Mit etwas handwerklichem Geschick ist dazu nicht mal ein Handwerker nötig. Schauen Sie doch mal im Internet nach diesen Anlagen (z.B. balkonkraftwerk-komplettset.de). Eine Investition (400 Watt-Anlage) von 500 bis 800 Euro amortisiert sich zurzeit in 7 bis 10 Jahren und das gute Gefühl etwas fürs Klima getan zu haben, bekommen Sie gratis dazu! Bei Interesse können Sie sich auch gerne bei uns melden (E-Mail an info@fuerstenschlag-verein.de). Bei ausreichender Nachfrage werden wir gerne einen Informationsabend zu diesem Thema organisieren.

Initiative zum Carsharing:

In vielen Städten hat sich gemeinsame Nutzung von Autos (Carsharing) schon durchgesetzt. Ob es auch in kleineren Orten und Stadtteilen möglich ist, so etwas wirtschaftlich zu betreiben, muss sich noch zeigen. Ein Mitglied hat die Einrichtung eines Carsharing Service angeregt und seine Bereitschaft sich dafür einzusetzen signalisiert. Doch nur bei ausreichendem Interesse lässt sich ein Anbieter nach Altdorf locken. Wir stellen uns gerne als Mittler zur Verfügung. Sollten Sie also Interesse an Carsharing haben, schreiben Sie uns (E-Mail an info@fuerstenschlag-verein.de).

Nikolausfeier im Fürstenschlag:

Corona begleitet und überschattet uns weiterhin aber wir gehen bis jetzt davon aus, heuer endlich wieder unsere alljährliche **Nikolausfeier am Freitag, den 9. Dezember** durchführen zu können. Wir freuen uns schon auf den Besuch vieler Kinder mit ihren Eltern und Großeltern!

Newsletter des Fürstenschlagvereins:

Denken Sie daran, sich bei unserem [Newsletter über unsere Homepage](#) einzutragen. Damit werden Sie **zeitnah über Änderungen und Absagen informiert**. Wichtige Informationen werden wir selbstverständlich nach wie vor auch auf unserer Homepage (www.fuerstenschlag-verein.de), in der örtlichen Presse und in unseren Schaukästen mitteilen.

Wichtiger Hinweis: Viele von Ihnen haben sich für unseren Newsletter eingetragen, aber leider die abschließende Bestätigung per E-Mail nicht mehr durchgeführt. Sollten Sie sich also weiterhin für unseren Newsletter interessieren, bitten wir Sie, die **Anmeldung zu wiederholen** und die **Anmeldung durch Klicken des Bestätigungslinks in der von uns gesendeten E-Mail abzuschließen**. Erst dann erhalten Sie auch unseren Newsletter. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund und alles Gute
wünscht Ihnen Ihr Fürstenschlagverein

Im Namen der gesamten Vorstandschaft
Vorstand Manfred Hajek